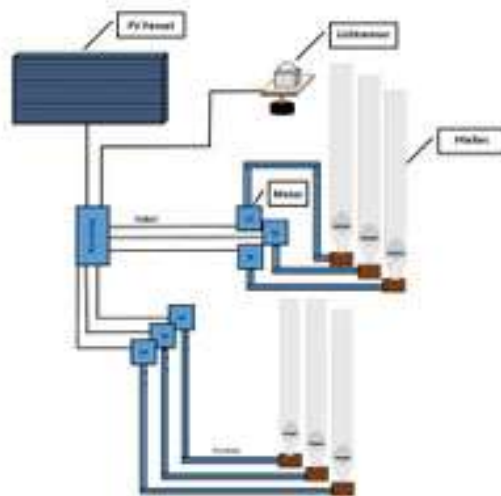
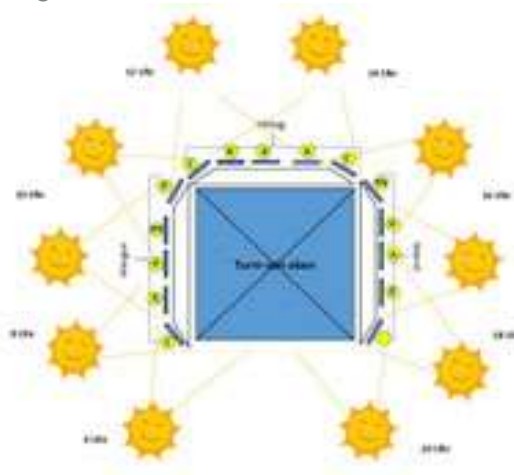


Die Funktionsweise

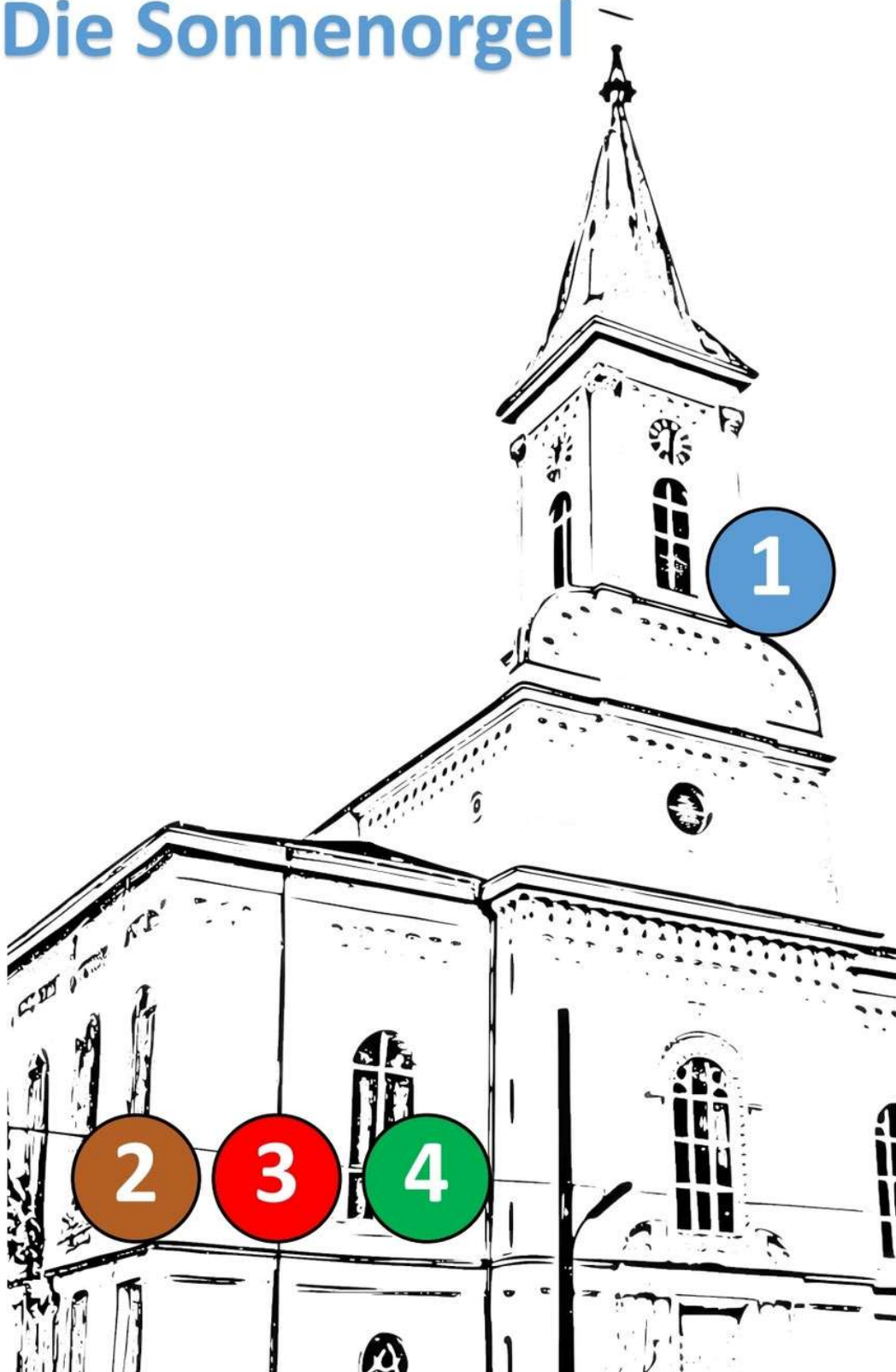


Die PV-Paneele erzeugen die Energie zum Antreiben der Elektromotoren, die den Wind für die Pfeifen erzeugen. Helligkeitssensoren, messen die Sonneneinstrahlung geben die Stärke der Sonneneinstrahlung an eine Steuerung weiter. Die Lichtsensoren sind so am Turm angebracht, dass es möglich sein wird einzelne Töne aufgrund des unterschiedlichen Sonneneinstrahlungswinkels und der unterschiedlich starken Sonneneinstrahlung zu unterschiedlichen Zeiten erklingen zu lassen.

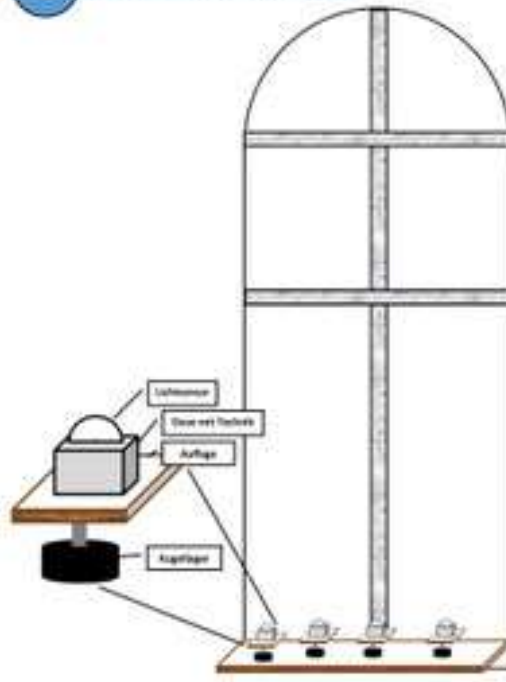


Die einzelnen Töne sollen je nach Einstrahlungswinkel der Sonne zu unterschiedlichen Zeiten mit unterschiedlichen Dauern erklingen. Diese einzelnen Töne sollen sich dann zu einem Klang-Cluster verbinden und schließlich einzelne Töne des Clusters (Morgen) ausklingen. Danach beginnen die ersten Töne des nächsten Clusters (Mittag), bis diese sich zum zweiten und schließlich zum dritten Cluster (Abend) verbinden. Es sollen zu einem Zeitpunkt am Morgen, Mittag und Abend alle Töne des jeweiligen Clusters hörbar sein.

Die Sonnenorgel



1 Lichtsensoren



In einem eigenen Workshop wurden die Lichtsensoren, die dazugehörige Technik und die Halterungen hergestellt.

Einige Eindrücke. Die ersten Schritte, um die Kraft der Sonne einzufangen;



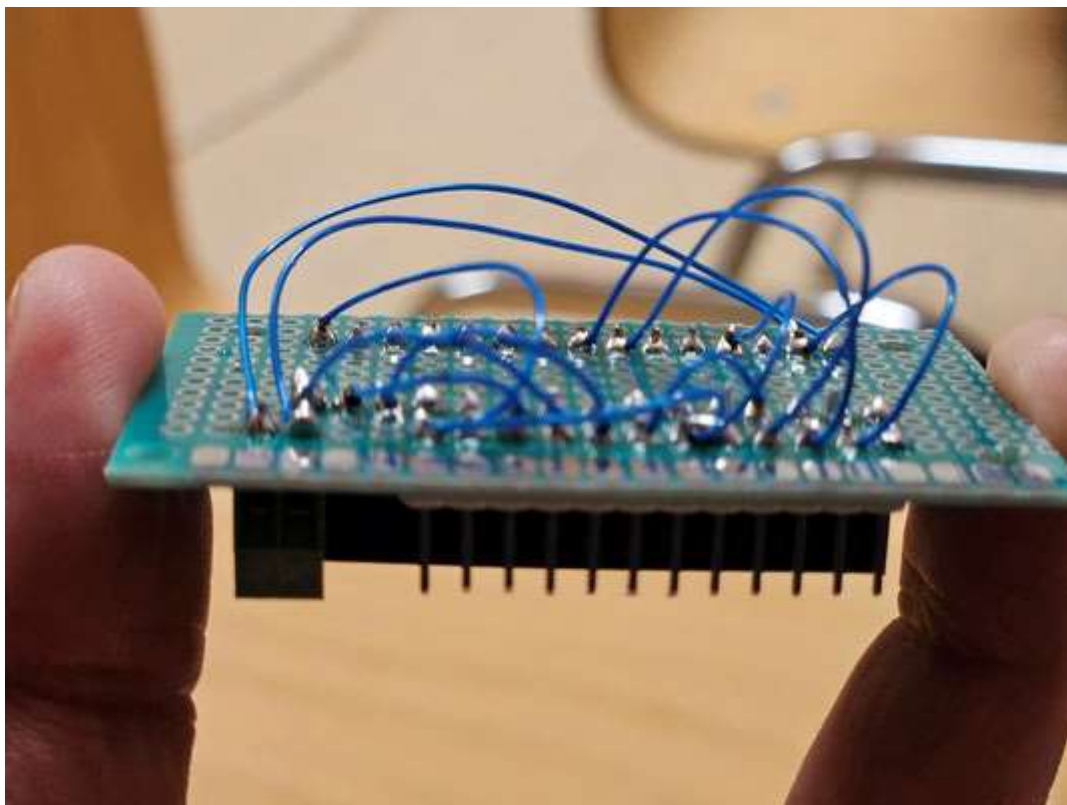




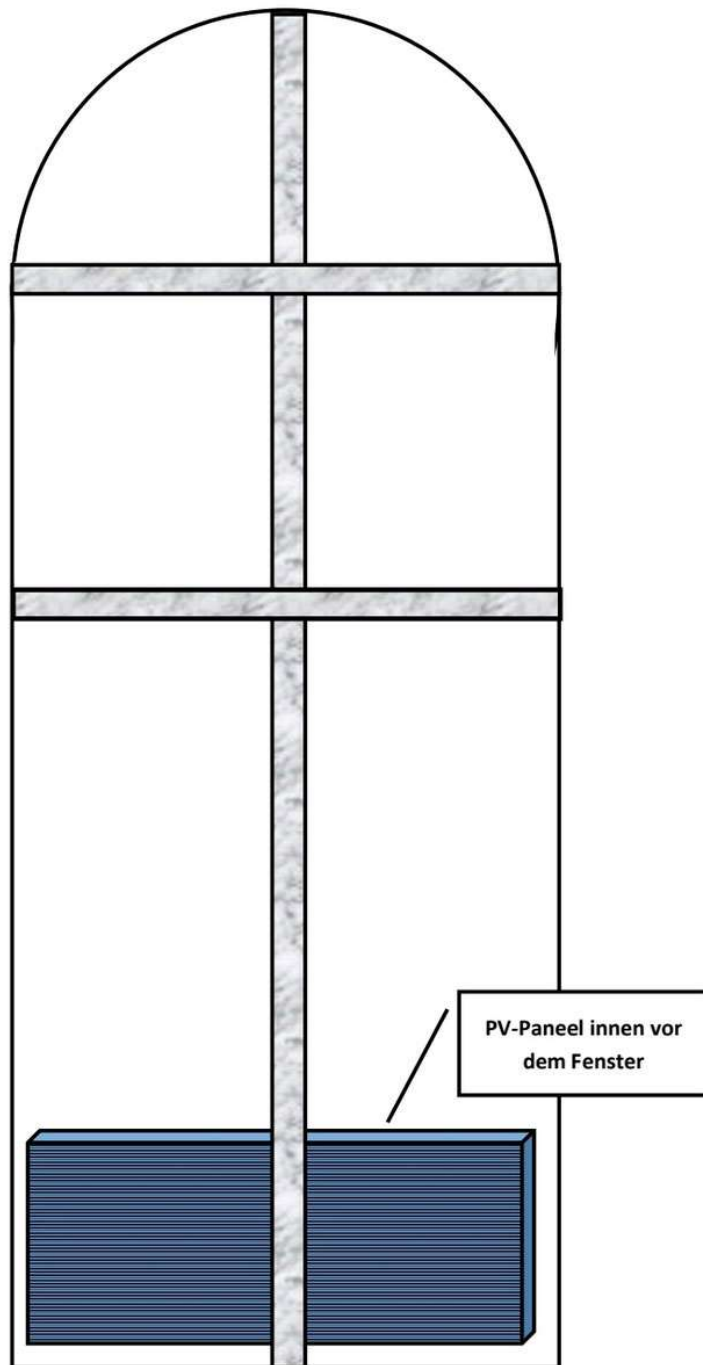


3 Technik-Zentrale





2 PV-Paneele



Die Verbindung von Sonne und Technik:









Montage der Lichtsensoren am Turm. Nachdenkliche Gesichter...



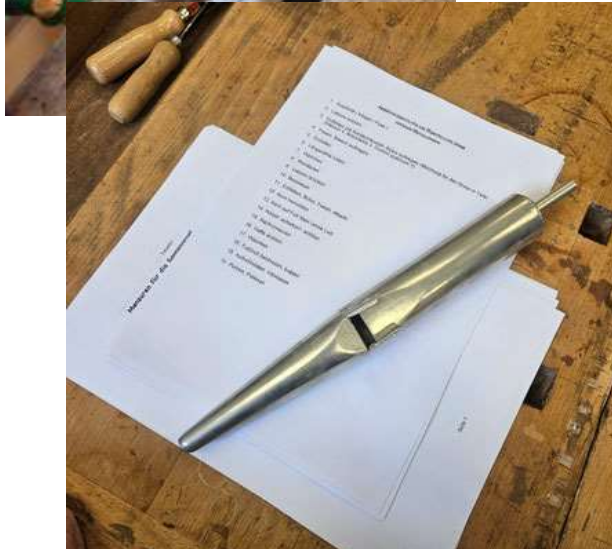






Ein Teil der Pfeifen wird gebaut





Teil zwei das Gebläse und das Gehäuse entstehen



